

schon glatt gewaschen mit des Sitzpinkelns zu bezichtigen. Das kann ein Mann von Ehre nicht auf sich sitzen lassen. Dem rauhen Ton folgen raue Sitten, in der sozialverträglichen, unblutigen Variante.

„Einige tausend Besucher“ (genauer konnte es der Veranstalter gestern nicht sagen) sind an diesem goldenen Oktober-Wochenende zum Leibniztempel gekommen, um das goldene Mittelalter zu erleben, beziehungsweise die romantisierte Version der dunklen Zeit.

Zum dritten Mal hatte das Freidener Unternehmen US-Veranstaltungen die Ritterspiele in Her-



BEINAHE WIE WILHELM TELL: Rit

renhausen organisiert; in Hildesheim, Paderborn und Achim gastiert man dieses Jahr auch. Es floriert: Nächstes Jahr sollen drei weitere Städte hinzukommen: „Der Fankreis wird immer größer“, sagt Mit-Veranstalter Olaf Schulz.

Ritter mit prächtiger Heraldik auf Oberkörper und Rossharnisch



SCHÖN GLATT: Barbier Ulrich Junga rasiert seinen Kunden Nikolas.



ZIEMLICH SCHRÄG: Fabulterliche Musik.